

# Gemeinde Südlohn

## Niederschrift über die Sitzung

des: Rat  
vom: Mittwoch, 11. Juni 2008

VIII. Sitzungsperiode / 29. Sitzung

Ort: Großer Sitzungssaal  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:55 Uhr

### I. Mitglieder:

1. Herr Bürgermeister Georg Beckmann
2. Herr Josef Bishop
3. Frau Maria Bone-Hedwig
4. Frau Annette Bonse-Geuking
5. Frau Monika Dapper
6. Herr Frank Engbers
7. Herr Hermann-Josef Frieling
8. Herr Alois Kahmen
9. Herr Karlheinz Lüdiger
10. Frau Anneliese Mürmann
11. Herr Günter Osterholt
12. Herr Wilhelm Pass
13. Herr Ingo Plewa
14. Herr Norbert Rathmer
15. Herr Christian Spicker
16. Herr Christian Vedder (ab TOP I.5.2)
17. Herr Ludger Grötting
18. Herr Günter Bergup
19. Herr Alfons Sievers
20. Herr Franz Große-Venhaus
21. Herr Manfred Schmeing
22. Herr Hans Brüning
23. Herr Rolf Stödtke
24. Herr Josef Schleif

### II. Entschuldigt:

1. Herr Thomas Harmeling
2. Herr Jörg Battefeld
3. Herr Jörg Schlechter

### III. Ferner:

1. AL 01 BM-Büro/32 - Schlottbom
2. AL 20 - Wilmers
3. AL 60 - Vahlmann

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderung- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, so dass diese festgestellt wird.

## **I. Öffentlicher Teil**

### **TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

**Beschluss:** **20 Ja-Stimmen**  
**3 Enthaltungen**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 23.04.2008 wird genehmigt.

### **TOP 2: Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Ausbau der Lohner Straße Sitzungsvorlage-Nr.: 85/2008**

**Beschluss:** **Einstimmig**

Die Lohner Straße von der Eschlohner Straße bis zur Droste-Hülshoff-Straße inkl. Stichweg ist gem. § 8 der gemeindlichen Erschließungsbeitragssatzung endgültig hergestellt. Mit Widmung der Straße für den öffentlichen Verkehr entstehen somit die sachlichen Beitragspflichten. Der Erschließungsbeitrag für den Endausbau dieser Erschließungsanlage wird auf 10,15 €/m<sup>2</sup> festgesetzt. Die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke sind entsprechend zu veranlagern.

### **TOP 3: Widmung von Gemeindestraßen im OT Südlohn Sitzungsvorlage-Nr.: 83/2008**

**Beschluss:** **Einstimmig**

Die Straßen

- Lohner Brook
- Stichstraße Lohner Straße im Bereich der Hausnummern 1, 3, 5, 7, 7a, 9
- Stichstraße Friedhofstraße im Bereich der Hausnummern 8, 10, 10a, 10b

sind dem öffentlichen Verkehr als „Gemeindestraßen“ zu widmen.

### **TOP 4: Aufstellung eines wettergeschützten Wartehäuschens an der Bahnhofstraße im OT Südlohn Sitzungsvorlage-Nr.: 75/2008**

Der Bau-pp.Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 28.05.2008 mit der Angelegenheit befasst und dem Gemeinderat empfohlen, die erforderlichen Haushaltsmittel außerplanmäßig im Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung zu stellen.

Ferner forderte er alle Fraktionen und die Verwaltung auf, Vorschläge für einen neuen Standort der alten Wartehalle zu machen, dass da diese sich noch in einem guten Zustand befindet.

**Beschluss:** **Einstimmig**

Der Gemeinderat beschließt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 11.500,- € außerplanmäßig im Haushaltsjahr 2008 für eine neue Wartehalle an der Bahnhofstraße in Südlohn zur Verfügung zu stellen.

**TOP 5: Anträge**

**5.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 09.01.08 betr. "Willkommen im Leben - willkommen in Südlohn"  
Sitzungsvorlage-Nr.: 86/2008**

Die **SPD-Fraktion** ergänzt, dass es ihr darum geht, den Kreis Borken bzw. das Kreisjugendamt zu bitten, in der Gemeinde Südlohn die Familien mit neugeborenen Kindern gemäß dem „Dormagener Modell“ aufzusuchen. Dieses schafft Vertrauensbildung und zeigt, dass das Kreisjugendamt partnerschaftlich ihnen zur Seite steht. Dabei könnten zugleich Informationen über die Gemeinde Südlohn überreicht werden.

Die **CDU-Fraktion** unterstützt die Zielrichtung, sieht jedoch ein Bündel von Maßnahmen, z. B. durch die möglichst baldige Einrichtung eines Familienzentrums auch im Ortsteil Südlohn, für notwendig an.

Der ergänzenden Forderung nach einem Gesamtpaket zur Förderung der Kinder, Familien und der Jugend schließt sich die **UWG-Fraktion** an.

Nach Ansicht von **RM Schleif** ist zudem eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Familienzentrum Oeding und dem Kreisjugendamt wegen der vorhandenen Fachkompetenz notwendig.

**Beschluss: Einstimmig**

Die Gemeinde Südlohn bittet den Kreis Borken bzw. das Kreisjugendamt nachdrücklich, in Südlohn Familien mit neugeborenen Kindern aufzusuchen und ihnen den Familienkompass, die Elternbriefe und Informationen über die Gemeinde zu überbringen.

**5.2. Antrag der SPD-Fraktion vom 09.01.08 betr. "Alten-WG mit Altenpflegestation"  
Sitzungsvorlage-Nr.: 84/2008**

Die **SPD-Fraktion** verweist ergänzend darauf, dass demnächst, ausgehend von einem Modellversuch auf Bundesebene, das Land NRW entscheiden muss, wie in dieser Angelegenheit weiter verfahren wird, da diese Ländersache ist. Sie bittet um einen Prüfauftrag zur Verbesserung der Situation in Oeding mit Einrichtung eines Pflegestützpunktes.

Auf den Hinweis von **RM Schleif**, dass in Oeding nicht nur eine Altenpflegestation, sondern auch ein Altenwohn- und Pflegeheim, eine Betreuungseinrichtung sowie eine Einrichtung für das betreute Wohnen eingerichtet werden sollte, verweist **BM** auf den nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

Die **CDU-Fraktion** unterstützt grundsätzlich den SPD-Antrag. Die Gemeinde ist jedoch nicht der richtige Adressat. Sie kann sich allein um Investoren und Träger bemühen, die derartige Einrichtungen errichten und betreiben.

Nach Ansicht von **RM Schleif** muss die Gemeinde bei der Diskussion über die Schaffung derartiger Einrichtungen in Oeding auch frühzeitig über eine mögliche Anschubfinanzierung nachdenken.

Die **UWG-Fraktion** wünscht sich mehr Kenntnis über die vorgesehene weitere Entwicklung beim vorhandenen Träger in Südlohn.

**Beschluss: 22 Ja-Stimmen  
2 Enthaltungen**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit einer Altenwohngemeinschaft mit einem angeschlossenen Altenpflegestützpunkt im Ortsteil Oeding zu untersuchen.

**5.3. Antrag von RM Schleif vom 18.05.08 betr. Ausstattung der fraktions- und gruppenlosen Ratsmitglieder mit Sach- und Kommunikationsmitteln nach § 56 Abs. 3 GO NRW  
Sitzungsvorlage-Nr.: 87/2008**

Die **SPD-Fraktion** beantragt, dass der Gemeinderat bei fraktions- bzw. gruppenlosen Ratsmitgliedern nicht von seinem Ermessen Gebrauch macht und stattdessen die in der Sitzungsvorlage genannte Zuwendungshöhe beschließt.

**Beschluss:** **20 Ja-Stimmen**  
**4 Enthaltungen**

Ab 2008 erhalten die fraktions- und gruppenlosen Ratsmitglieder für die Ausstattung mit Sach- und Kommunikationsmitteln nach § 56 Abs. 3 GO NRW eine pauschale Zuwendung in Höhe von 50 % des Betrages für eine Gruppe mit 2 Mitgliedern, d.s. zur Zeit 221,- €.

**TOP 6: Mitteilungen und Anfragen**

**6.1. Gründung eines Gemeindefortsverbandes**

Aufgrund von Veröffentlichungen der Münsterland Zeitung vom 09.03.2008 zu Stadtlohn und vom 05.05.2008 zu Vreden wurden die 3 großen Sportvereine ( FC Oeding, SC Südlohn und Reit- und Fahrverein) auf die mögliche Notwendigkeit der Gründung eines Gemeindefortsverbandes hingewiesen.

Nach Gründung eines Stadtsportsverbandes in Vreden bzw. Reaktivierung des Stadtsportsverbandes in Stadtlohn wäre die Gemeinde Südlohn die einzige Kommune im Kreis, die nicht über einen Gemeindefortsverband verfügt. Dadurch könnte es passieren, dass die Förderung der Sportvereine zukünftig ohne entsprechenden Sportsverband drastisch zugefahren wird. Außerdem wären die gemeindlichen Vereine nicht mehr in den KSB-Gremien vertreten.

Bislang gibt es keine Rückmeldung von den Vereinen.

**6.2. Gebietsänderung Borken - Südlohn**

Der Hauptausschuss der Stadt Borken hat am 28.05.08 einstimmig beschlossen:

„Vor weiteren Verhandlungen mit der Gemeinde Südlohn über einen Gebietstausch oder über die Entwicklung eines Borkener Baugebietes auf Südlohner Gebiet sollen zunächst Alternativen zur Entwicklung zusätzlicher Wohnbauflächen in Borkenwirthe/Burlo geprüft und gegebenenfalls realisiert werden.“

Damit sollen die Verhandlungen nicht abgebrochen, sondern lediglich zurzeit nicht weitergeführt werden. Außerdem wurde betont, dass neben den eventuellen künftigen weiteren Verhandlungen über den Gebiets-tausch kurzfristiger eine Regelung für den Ausbau der Hedwigstraße gefunden werden sollte.

Inhaltlich findet sich dieser Beschluss bereits in der Veröffentlichung der Borkener Zeitung vom 28.05.2008, die allen Ratsmitgliedern in Fotokopie vorliegt.

Aus Sicht der Verwaltung besteht daher z.Z. keine Notwendigkeit, das Thema aus eigenem Antrieb weiter zu verfolgen.

Nach **RM Brüning** vorliegenden Informationen, ist die Angelegenheit in der Politik in Borken noch nicht vollständig abgeschlossen.

**6.3. Neuer VHS-Direktor bei der Volkshochschule "aktuelles forum"**

Hintergrund der Verschiebung der Ratsitzung vom 04.06.2008 auf den 11.06.2008 waren anstehende Vorstellungsgespräche von Bewerbern für den am 31.12.2008 bei der Volkshochschule „aktuelles forum“ auscheidenden Direktor Dr. Klaus Urban.

Die VHS-Gremien haben sich für Herrn Dr. Johann Schneider als neuen VHS-Direktor entschieden.

**6.4. Allgemeine Verkehrsschau vom 20.05.2008**

Die Niederschrift über die allgemeine Verkehrsschau vom 20.05.2008 liegt vor und wurde inzwischen allen Fraktionsvorsitzenden in Fotokopie zugeleitet.

**6.5. Aktion "KlimaPlus im ländlichen Raum"**

**RM Schmeing** weist auf den bestehenden Wettbewerb hin und erkundigt sich danach, ob für die Gemeinde Südlohn ein Klimakonzept vorliegt.

Für die Gemeinde Südlohn ist ein Klimakonzept nicht vorhanden, so dass keine Teilnahme möglich ist.

---

Beckmann

---

Schlottbom